Ressort: Gesundheit

Kultusminister wollen Kriterien für Medizinstudium ändern

Erfurt, 15.06.2018, 18:43 Uhr

GDN - Die Kultusministerkonferenz hat beschlossen, für die Auswahl von Medizinstudenten künftig neben der Abiturnote mindestens zwei weitere eignungsbasierte Kriterien heranzuziehen. Welche das sind und wie diese Kriterien zu gewichten sind, wolle man noch in diesem Jahr entscheiden, teilte die Kultusministerkonferenz mit.

Man werde prüfen, ob in diesen Kriterien die Wartezeit berücksichtigt werden könne. Weiterhin soll ein Anteil von mindestens 20 Prozent der nach Abzug von Vorabquoten zur Verfügung stehenden Studienplätze an die Abiturbesten vergeben werden. Anlass für die anstehende Neuregelung des Zulassungsverfahrens ist ein Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom 19.12.2017. Das Gericht hatte die alte Regelung für teilweise mit dem Grundgesetz unvereinbar erklärt. Eine Neuregelung werde länger dauern als die vom Verfassungsgericht gesetzte Frist, hieß es. Eine Übergangslösung ohne die monierte Wartezeitquote sei aber bereits in Auftrag gegeben worden.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-107672/kultusminister-wollen-kriterien-fuer-medizinstudium-aendern.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com